Ausgabe 81
Mai - Juni 2023

Gemeinsam

Wir sind Kirche!

St. Marien: Seite 15
Paulus: Seite 29
St. Petri: Seite 39

Alles, was fehlt und wo wir uns verbessern können – sagen Sie es uns!

Wir sind Kirche!

Kindertagesstätten

Seniorengruppen

ehrenamtlich geleitete Sprachkurse

Arbeit mit Kindern

Café Frieden

Krabbelgruppen

Diakonie-Sozialstation mit der ambulanten Pflege

Familienzentrum am Stadtgraben FAZ

Flüchtlingshilfe

Friedensgottesdienste

Posaunenchöre

Jugendposaunenchor

Bildung

Kinderkrippen

Kantorei

Unterhaltungscafé

Seelsorge

Kinderchöre

Trauungen

Spiritualität

Glockengeläut

Friedhöfe

Besuchsdienst

Lebensbegleitung

Suppenküche

Südafrika-Partnerschaften

Lebens-, Schwangeren-, Sucht- und Sozialberatung sowie die Wohnungs-losenhilfe der Diakonie

stärkende Gottesdienste

Jugendchöre

Krankenhaus

Krankenhaus-besuchsdienst

Gospelchöre

Taufen

PPM Jugend-arbeit in St. Petri, Paulus und St. Marien

Bahnhofsmission

Christliches Seniorenstift

Meller Skyline

Kirche ist bunt. Kirche ist Vielfalt.

Klingt wie Werbung. In der Werbung wird oft ein bisschen übertrieben, die Kund*innen sollen Lust zum Kaufen bekommen.
„Kirche ist bunt, Kirche ist Vielfalt“ ist nicht übertrieben, kaufen kann man meistens auch nichts.
Aber: Lust macht es, das gemeinsame Entdecken, wie vielfältig und farbenfroh Kirche ist, wieviel Kirche „bietet“ oder zu wie vielem sie einlädt; wieviel auch passiert, ohne dass darum groß geredet wird. Tatsächlich gehört noch viel mehr zu „Kirche“ als wir zusammengewürfelt haben.
Und das Beste sind Sie, seid Ihr: Die Menschen hinter jedem einzelnen Begriff, was Kirche alles ist. Ihnen und Euch fällt sicher noch viel mehr ein – und das können Sie, könnt Ihr uns gern schreiben.
Wir freuen uns auf weitere Entdeckungen miteinander und hoffen, dass wir Lust machen, auch mit diesem Heft:
Wir sind Kirche.
Stimmt!

Ihre/Eure
Sigrid ten Thoren,
Pastorin

INHALT Regionales

Angebote in der Region: Eine Bunte Vielfalt ____ 2

Thema: Wir sind Kirche!

Begrüßung ____ 3

Theologische Betrachtung zum Thema ____ 4

9 Beispiele kirchlicher Aktivitäten ____ 5-8, 14

Kirche von A bis Z: Gottes Luft ____ 9

Ev. Junge Gemeinde Peter, Paul & Mary ____ 10/11

Familienzentrum Melle ____ 12/13

Deutscher Evangelischer Kirchentag 2023 in Nürnberg ____ 25

Gottesdienste ____ 26/27

Kinder- und Jugendgottesdienste, Gottesdienste in Einrichtungen ____ 28

Regionale Adressen / Impressum ____ 50

Ökumenischer Kirchentag Osnabrück 2023 ____ 51

Südafrika-Partnerschaft ____ 52

Wir sind Kirche!

Quelle: wikipedia.org

***Verleugnung Jesu durch Petrus**, Gemälde von Carl Bloch, 19. Jahrhundert (Ausschnitt)*

„Du bist Petrus und auf diesem Felsen will ich meine Gemeinde bauen“, hat Jesus zu Petrus gesagt. Ausgerechnet Petrus. Klar, er war so eine Art Klassensprecher im Kreis der Jünger, einer, der sich oft hervor getan, der als erster den Mund aufgemacht hat, wenn die anderen geschwiegen haben, einer, der voranging, wenn die anderen zögernd zurückgeblieben sind.

Aber er war auch feige, zweifelnd, einer, der den Mund manchmal ein bisschen zu voll genommen hat und er war der, von dem Jesus in der Nacht seiner Verhaftung und zu Beginn seines Martyriums drei Mal verleugnet wurde.

Ausgerechnet auf so einen Typen, der manchmal wirklich unzuverlässig erscheint, baut Jesus seine Gemeinde, seine Kirche auf. Warum? Die Antwort ist ganz einfach: Andere gibt es nicht!

Pfingsten feiern wir den Geburtstag der Kirche und von Anfang an bestand die Kirche aus Menschen wie Petrus, aus Menschen mit Fehlern, Schwächen und Ängsten, aus Menschen wie wir welche sind, auch heute.

Ich finde das gut, dass diejenigen, mit denen alles angefangen hat, in der Bibel so herrlich menschlich beschrieben werden. Mir zeigt das: Ich bin einer einer von ihnen. Ich muss nicht perfekt sein und bin trotzdem Teil der Kirche, die so vielfältig und bunt geworden ist. Mit all dem, was wir sind und nicht sind, mit all dem, was wir können und nicht können, mit all unseren Stärken und Schwächen, mit unserem Glauben und unseren Zweifeln sind wir Kirche.

Darum lasst uns fröhlich weitermachen – trotz mancher Krisen. Andere als uns hat Jesus nicht!

Pastor Ralf Halbrügge

Foto: DEKT/purz

Was wäre die Kirche ohne Musik?

Viele Menschen kommen jede Woche in die kirchlichen Gemeindehäuser, um in Chören zu singen, in Posaunenchören zu blasen oder mit anderen Instrumentalgruppen zu musizieren. Wer selbst dabei ist, weiß, wie wohltuend das ist. Da lebt die Seele auf, der Körper entspannt sich.

Aber nicht nur das! Kirchenmusik ist auch Verkündigung. Sie erschließt uns Menschen die christliche Botschaft auf einer tiefen, emotionalen Ebene, die das menschliche Bewusstsein berührt.

Toll ist, dass alle Generationen dabei miteinander aktiv werden. In den Posaunenchören der Meller Gemeinden spielen 9- bis 90-jährige gemeinsam und bilden eine Gemeinschaft. Die Freude am Singen teilen Mitglieder der Kinder-, Jugend- und Gospelchöre mit den Sänger*innen der Kantorei.

Musik verbindet die Kirchennahen mit denen, die auf der Suche sind. Willkommen sind alle, die Freude haben mitzumachen. Probieren Sie es aus, Sie sind herzlich eingeladen! Singen tut gut und Musizieren macht Spaß!

Lore Julius

Gottesdienst

Der amerikanische Prediger Billy Graham hat einmal gesagt: „Predigen ist die Kunst, die Menschen zum Guten zu verführen“. Ich finde, er hatte recht, finde aber auch, dass sich das auf den ganzen Gottesdienst bezieht.

Jeder Gottesdienst in unserer Region, in unseren Gemeinden, sollte eine „Verführung zum Guten“ sein. Was für eine schöne Formulierung! Wir feiern Sonntag für Sonntag Gottesdienste und viele geben sich dabei große Mühe. Alle, die predigen, Musik machen, beten, lesen, singen, Blumen auf den Altar stellen – und das Sonntag für Sonntag – bieten vielen Menschen einen Raum, in dem sie nachdenken, feiern, beten, singen, hören, Gemeinschaft erleben, Hoffnung und Trost finden können.

Für mich ist der Gottesdienst das Zentrum der Gemeindearbeit. In ihm begegnen wir Gott und werden „zum Guten verführt“.

Ralf Halbrügge

Foto: Bernhard Julius

Paulus-Konfirmanden beim Pilgergottesdienste in Buer.

Foto: Uta Nesemeyer

Kindertagesstätten

„Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß. Ich bin fertig...“. So oder so ähnlich klingt es vielfach im Alltag in unseren evangelischen Kitas. Kinder agieren direkt aus dem Bauch heraus, und manchmal trifft eben dann auch das Kirchenlied an einem ungewöhnlichen Ort auf eine Alltagssituation im Kindergarten. Wie schön, wenn Himmel und Erde so selbstverständlich beieinander sind.

Kinder nehmen uns mit in ihre Welt und eröffnen uns Erwachsenen oft völlig andere Blickwinkel. Wir schaffen Freiräume für neue Entdeckungen, ermöglichen Erfahrungen in Gemeinschaft, leben die Vielfalt und ermutigen die Kinder zur Teilnahme am Leben der christlichen Gemeinde. Mit den Kindern begeben wir uns auf die Suche nach lebbaren und glaubwürdigen Antworten im Alltag. Die Kinder selbst stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit, sie sind Ebenbild Gottes. Sie sind Experten für alle sie betreffenden Fragen und partizipatorisch werden sie in unseren Einrichtungen an den sie betreffenden Prozessen beteiligt.

Wir verstehen die Kinder als Akteure ihrer Entwicklung, ausgestattet mit einem großen Potenzial an intuitivem Wissen, Sensibilität und dem Wunsch, sich weiterzuentwickeln, zu lernen und zu wachsen. Das Lernen aus eigener Erfahrung steht hierbei im Vordergrund. Durch Andachten, Gottesdienste, Lieder und Tischgebete, durch das Feiern der unterschiedlichsten religiösen Feste und das Philosophieren gelingt es den Erzieherinnen, die Neugier zu wekken. Sie verstehen sich als mögliche „Türöffner“ für beginnende Glaubenswege der Kinder und stellen sich mit in den diakonischen Auftrag der Kirchengemeinde. Das „Glaubensglas“ der Kinder ist immer gefüllt, die Frage ist nur, wie voll…

Simone Bruns

Kirche – Kunst – Kultur

Darf ich Sie fragen: Wie hängen die Kirche, die Kunst und die Kultur zusammen? Ich meine: Untrennbar! Denn so wie Kunst und Kultur in der Kirche Ausdruck finden, so prägt Kirche und die Theologie und unser geistliches Leben auch die Kunst und die Kultur, und das nicht nur heute, sondern seit Jahrhunderten. Daher ist es gut und ein fester Bestandteil von Kirche, uns Menschen auch durch Kunst und Kultur mit unseren Fragen, Sehnsüchten und Ängsten, aber auch mit den Hoffnungen und mit dem Evangelium in Berührung und ins Gespräch und womöglich auch ins Gebet zu bringen.

So bietet unsere Kirche eben auch Theateraufführungen, Kunstausstellungen, Szenische Lesungen, Lichtspiele, Kinoabende, Buchlesungen und vieles mehr an, weil eben auch Kunst und Kultur Ausdruck des Glaubens sein können und umgekehrt auch Kunst und Kultur den Glauben und die Kirche prägen und beleben können.

Daher gehören Kirche, Kunst und Kultur untrennbar zusammen. Herzliche Einladung zur Kunst und Kultur in der Kirche! *Pastor Bernhard Julius*

Foto: Bernhard Julius

Foto: Ralf Halbrügge

Diakonie – Herz und Hand

Jesus wird einmal gefragt: „Was ist das wichtigste Gebot? (Matth. 12, 36)“. Seine (kurzgefasste) Antwort: ***„Liebe Gott, liebe dich selbst und liebe die Anderen“***. Daraus ergibt sich der Auftrag an die Kirche, das Evangelium zu verkündigen und für Menschen in Not da zu sein.

Gottes Wort soll nicht nur unser Herz, sondern auch unsere Hände in Bewegung setzen. Das ist Diakonie und gehört zu den Kernaufgaben unserer Kirche.

Die Kirchenvorstände von Marien Oldendorf, Paulus und St. Petri beraten auch, wie sich die Kirchengemeinden zusammen engagieren können. Der Vorlesekreis in der diakonischen Altenhilfe, das von den drei Gemeinden getragene Unterhaltungs-Café und der neugegründete Seniorenkreis GEMEINSAM AKTIV werden von Ehrenamtlichen aller drei Gemeinden besucht und geleitet. Weitere Unterstützer z.B. für die Besuchsdienste sind herzlich willkommen. *Jutta Milker, Kirchenvorstand St. Petri*

Gemeinsam aktiv – mach mit!

Der Mai ist gekommen!

Foto: Jutta Milker

Ein heiterer und besinnlicher Nachmittag mit Texten und Liedern in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 4. Mai um 15.00 Uhr im St.-Petri-Gemeindehaus.

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung unter Tel. 0 54 22- 56 59 notwendig – nutzen Sie auch den Anrufbeantworter!

Das Orga-Team der Kirchengemeinden St. Marien Oldendorf, Paulus und St. Petri freut sich auf Ihren Besuch!

Seelsorge

Wollen Sie sich eine Gesellschaft vorstellen, in der Kranke und Sterbende nicht besucht, Trauernde nicht begleitet und getröstet werden und Sorgenvolle keine Gesprächspartner finden?

Viele Menschen in der Kirche leisten in der Seelsorge eine oft schwierige, aber auch sinnvolle Arbeit. Seelsorge geschieht im Drama, denken wir nur an die Notfallseelsorge, aber auch im alltäglichen Miteinander. Die Kirche leistet einen wesentlichen Beitrag, damit Menschen Trost finden, Hoffnung bekommen und in den Krisen ihres Lebens begleitet werden. „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden!“(Römer 12,15)

Das ist Bestimmung und Auftrag der Kirche. *Ralf Halbrügge*

Frieden

Nicht erst seit dem Ukraine-Krieg sind wir als Kirche gefordert, zum Thema „Frieden“ Stellung zu beziehen. Die Friedensbotschaft Jesu in der Bergpredigt ist eindeutig und doch so schwer praktisch anzuwenden angesichts von Aggressoren und Machthabern, die über Leichen gehen. Gerade in diesen Zeiten erscheint es mir besonders wichtig, dass wir die Hoffnung auf Frieden, die schon der Prophet Jesaja in wunderbaren Bildern zum Ausdruck gebracht hat, nicht aufgeben und Zeichen des Friedens setzen, in Andachten, Gottesdiensten und Friedensgebeten, wie wir sie z.B. in

Foto: Ralf Halbrügge

Oldendorf seit fünf Jahren an jedem vierten Freitag im Monat halten. Die Kirche Jesu Christi muss eine Kirche des Friedens und der Freiheit sein und sie ist es auch bei uns, wenn wir uns in Frieden und Freiheit begegnen und miteinander daran arbeiten, diese Welt zu einem besseren Ort zu machen. *Ralf Halbrügge*

Gottes Luft

Luft ist ein Wunder und Gottes Schöpfung. Bergsteiger oder Lungenkranke, denen oft die Luft knapp wird, wissen, dass Luft das wichtigste Mittel zum Leben ist, ein echtes Lebens-Mittel.
Gott zeigt sich durch seine Schöpfung „Luft“ denen, die ihr Herz öffnen.
Dies geschieht dem Propheten Elia (1. Könige 19,12), nachdem er dachte, für seinen Gott 400 Priester des Gottes Baal umbringen zu müssen. Das war eigenmächtig. Elia muss Rache fürchten, flieht und möchte nicht mehr leben. Da spricht Gott zu ihm und zeigt sich ihm nicht im Sturm, nicht im Feuer, sondern in einem stillen, sanften Sausen.
Elia ist zutiefst erschüttert und weiß, dass sich ihm in diesem Moment Gott gezeigt hat. So, auf leise, eindringliche Weise erzieht Gott seinen Propheten zum Frieden!
Und der Dichter Gerhard Teerstegen erfährt Gott als „Luft, die alles füllet, drin wir immer schweben, aller Dinge Grund und Leben.“

Marlies Meyer

TIEMEIER
GmbH & Co KG
Ingenieurbüro für Bauwesen
-Tragwerksplanung
- Unabhängige zertifizierte
Gebäudeenergieberatung
WALDSTRASSE 84 49324 MELLE
TEL. 05422 9445-0 FAX 9445-16
HTTP://www.tiemeier.de E-Mail: info@tiemeier.de

Junge Gemeinde in der Region St. Petri, Paulus u. St. Marien

Diakonin Tanja Enge
Tel.: 05422/2048
tanja.enge@evlka.de

Diakon Dirk Ulrich
Tel.: 05422/2048
dirk.ulrich@evlka.de

Besuch uns doch auf:
www.junge-gemeinde-ppm.de

Konfirmand*innen-Freizeiten in Rulle

Dieses Jahr haben die Konfirmand*innen aus Oldendorf und St. Petri die Vorstellungsgottesdienste an zwei Wochenenden vorbereitet. Wir konnten nun auch endlich wieder in unsere bevorzugte Freizeitstätte „Haus Maria Frieden“ in Rulle fahren. Die Themen lauteten dieses Jahr: **„Freundschaft und Freundschaft mit Jesus“** (Joh. 15,14-17) und wurden zusammen mit den Jugendmitarbeiter*innen, Pastor*innen und Diakon*innen vorbereitet. Doch statt vieler Worte nun ein paar schöne Fotos, die auch den Freizeitaspekt unseres Seminars deutlich machen.

Fotos: Dirk Ulrich

Zeichenverleihung „Kreuz auf der Weltkugel“

In guter Tradition bekommen ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, die mindestens seit einem Jahr in der Jugendarbeit tätig sind, als Anerkennung das Kreuz auf der Weltkugel in einem feierlichen Gottesdienst überreicht.

Foto: Henning Enge

Diesmal fand der Gottesdienst in Bad Rothenfelde statt. Schön, dass sich Jugendliche aus dem Kirchenkreis und unserer Region in der Jugendarbeit engagieren! Aus der Ev. Jugend PPM bekamen Findus, Renke und Hannah die Auszeichnung. Herzlichen Glückwunsch!

Konfi-Kirche

freitags, 1x im Monat
jeweils um 18.00 Uhr
Ort: Paulus-Kirche, Saarlandstr. 41
12.05.: O, was ein Wunder
23.06.: Versäume nicht dein Leben
Kontakt: Diakon Dirk Ulrich

Regionaler Jugendkonvent

mittwochs, um 18.30 Uhr
03. Mai und 07. Juni
Ort: Gemeindehaus St.-Petri
Kontakt: Diakon Ulrich,
Diakonin Enge

Ehrenamt in der Ev. Jugend PPM

Der Mitarbeiterbasiskurs PPM ist ein Fortbildungsangebot für Jugendliche der Region, die nach ihrer Konfirmation in die Konfirmand*innen- und Jugendarbeit einsteigen wollen. Doch um in diesem Bereich ehrenamtlich arbeiten zu können, ist es notwendig, sich ein Grundwissen anzueignen.

Foto: Tanja Enge

Der Kurs startet vor den Sommerferien (dazu werden alle Konfirmierten eingeladen) und wird von Mitarbeiter*innen der Ev. Jugend PPM sowie Diakonin Tanja Enge und Diakon Dirk Ulrich geleitet.

Evangelisches Familienzentrum Melle

Kindertagesstätte und Familienzentrum:
☎ 05422/9230190

Brigitte Nieder:
kita@familienzentrum-melle.de

Kerstin Welkener:
welkener@familienzentrum-melle.de

Natalie Hase, Büro:
faz@familienzentrum-melle.de

Informationen zu den Angeboten im Familien zentrum finden Sie auf unserer Homepage:
www.familienzentrum-melle.de

Familien-Treff am Ludwigsee

Spiel und Spaß
mit der ganzen Familie
am 3. Juni
von 10.00 bis 14.00 Uhr
bitte anmelden!

Online-Themenabend

Erziehung ist Grenzen setzen

„Mamaaaa, ich will was gucken“ – Bildschirmfrei unter 3?“

Mediennutzung im Familiensystem mit Kleinkindern mit Miriam Thye

Dienstag, 06.06.2023
von 19.30 bis 21.00 Uhr

Anmeldungen unter:
www.ev-fabi-os.de
Kursnummer: F31-113

Offenes Elterncafé

Liebe Familien,
auch Eltern aus dem Stadtgebiet sind herzlich eingeladen, das Elterncafé in unserer Kindertagesstätte zu besuchen.

am 25. Mai ab 8.00 Uhr
Thema: „So klappt die Eingewöhnung in den Kindergarten“

am 29. Juni ab 8.00 Uhr
Thema: „Übergang Kindergarten - Grundschule“
Tipps, wie Eltern die Übergänge ihrer Kinder von der Krippe (vom Elternhaus) in den Kindergarten und/ oder in die Schule gestalten können

Referentin:
Anka Reifert

Neues vom „firleFaz“, dem Förderverein des Ev. Familienzentrums

Im Februar 2023 organisierte der Förderverein ein Treffen mit interessierten Familien, um mitzuhelfen, dass Melle eine saubere Stadt bleibt. Kinder und Eltern wurden vom Umweltdienstleister AWIGO mit Warnwesten und Müllbeuteln ausgestattet. An einem Samstag machten sich alle gemeinsam auf den Weg und sammelten mehr als 20 kg Müll. Einen 100-Euro-Getränke-Gutschein gab es von Awigo für diese tolle Aktion.

Der Förderverein plant weitere Aktionen in diesem Jahr:

- Eine Cafeteria auf dem Außengelände der Kita zum Geranienmarkt am 13. Mai und zum Herbstfest am 24. September.

- Organisation eines Flohmarktes am 13. Mai.
- Ein Familiennachmittag mit Grillen im Familienzentrum am 9. September ab 16.00 Uhr.
- Unterstützung des Second-Hand Marktes im Familienzentrum am 4. November von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Der Erlös dieser Aktionen kommt den Kindern und Familien des Ev. Familienzentrums zugute. Wir unterstützen z.B. die Erhaltung der Lernwerkstatt und ein Musikprojekt in der Kita, Theaterbesuche und Busfahrten für die Kinder, besondere Spielmaterialien uvm..

Unterstützen Sie diese tolle Arbeit mit Ihrem Beitritt in den Förderverein oder gerne auch mit einer Spende.
(IBAN: DE08 2655 2286 0000 9617 30)

Vater-Kind-Wochenende 2023

Liebe Väter,
unser Vater-Kind-Wochenende findet in diesem Jahr vom 6. bis 8. Oktober 2023 im Schullandheim in Bad Essen-Barkhausen statt.
In der Unterkunft werden Väter und Kinder voll verpflegt. Dazu gehört auch ein gemeinsamer Grillabend mit Lagerfeuer, Stockbrot und Marshmallows. Die Zimmer sind als Mehrbettzimmer ausgelegt, so dass Väter und Kinder gemeinsam übernachten können. Euch erwartet ein einladendes Gelände mit hofeigenen Tiere (Ziegen, Hühner u.v.m.), Naturerlebnis-Stationen, ein Fußballfeld, ein Heckenlabyrinth, ein Wasserspielplatz, sowie ein Ausflug in die naheliegende Umgebung.
Also, Ihr habt an diesem Wochenende im Oktober noch nichts vor? Ihr habt Lust auf eine spannende Vater-Kind(er) Zeit? Austausch mit anderen Vätern? Kinder, die neue Freunde finden? Dann kommt dazu und meldet Euch an. Weitere Infos sind auf der Homepage zu finden.

Mit herzlichen Grüßen
Carsten Schimmel

Herzliche Einladung zum Unterhaltungs-Café

der Kirchengemeinden Paulus, St. Marien Oldendorf und St. Petri
am 4. Juni von 15.00 Uhr bis ca.16.30 Uhr im St.-Petri-Gemeindehaus

Seit Juli letzten Jahres erfreut sich das Unterhaltungs-Café der drei Kirchengemeinden einer immer größeren Beliebtheit. Ist es nun der selbst gebackene Kuchen, sind es die Geschichten, die vorgelesen werden, oder ist es einfach nur das Beisammensein mit einem fröhlichen Austausch unter den Tischnachbarn? Der Name ist eben Programm!

Ein Kreis von Ehrenamtlichen aus den drei Gemeinden bereitet diese Nachmittage vor und freut sich auf Ihren Besuch.

Bitte melden Sie sich zur besseren Planung bis Donnerstag, 1. Juni, im Büro der St.-Petri-Gemeinde an (Telefon 05422 - 5659 von 8 bis 11 Uhr) und nutzen Sie auch den Anrufbeantworter.

Wenn Sie Freude daran haben, in unserem Kreis mitzuarbeiten, dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Unterhaltungscafés

Horizont

Ein Ort, an dem meine Trauer Platz hat.

Das ehrenamtliche Team des Trauercafes in Melle freut sich darauf, Sie wieder zu einem Austausch begrüßen zu dürfen. Wir treffen uns am 2. Dienstag im Monat in den Räumen des Gemeindehauses der St.-Matthäus-Kirchengemeinde am Kohlbrink 2 in Melle-Mitte.

Die nächsten Termine
jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr
09.05.2023 und 13.06.2023

Diakon Martin Walbaum, Tel.: 0151-448 28 971
Johanna Schmidtkunz, Tel. 05422-41898

Friedenskette Münster-Osnabrück: Wir waren dabei!

Am 24.02. jährte sich der Überfall Putins auf die Ukraine. Zu diesem Anlass wurde mit großem Aufwand eine Friedenskette zwischen den Friedensstädten Münster und Osnabrück organisiert. Wir haben als Friedensteam, mit dem wir auch unsere regelmäßig stattfindenen Friedensgebete durchführen, dazu aufgerufen, an dieser Aktion teilzunehmen. Immerhin waren 40 Leute unserem Aufruf gefolgt und so sind wir nach einer kleinen Einstimmung an der Oldendorfer Kirche nach Hellern gefahren und haben uns eingereiht. Das Wetter war furchtbar, die Menschenkette hatte Lücken, aber wir waren als Gemeinschaft, zu der auch einige Ukrainerinnen gehörten, zusammen und haben ein Zeichen des Friedens gesetzt. Danke allen, die dabei waren!

Unsere nächsten Friedensgebete im Albert-Schweitzer-Haus, immer freitags um 19.00 Uhr, sind am: 21.04., 26.05. und 23.06.2023. Herzliche Einladung!

Pastor Ralf Halbrügge

Albert-Schweitzer-Gemeindehaus
(Westerhausen Eisenbahnstr. 72) ☎ 7154
Küsterin
Christel Foht ☎ 8662

Friedhof (Osnabrücker Str.)
Jan Rahe ☎ 05409/98080
Britta Niekamp
(Friedhofsverwaltung): ☎ 7410

Hallmannsches Haus ☎ 9109571
(hinter der Kirche in Oldendorf)
Hausmeisterin Olga Nickel ☎ 8643

Kindertagesstätte Westerhausen
Uta Nesemeyer ☎ 8280

Kirchenvorstandsvorsitz
Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906
ralf.halbruegge@evlka.de

Küsterteam Kirche Klaus Wolf ☎ 7442

Redaktion „Gemeinsam“ Oldendorf
Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906
Reinhard Wolf
Britta Niekamp ☎ 8107

Regionaldiakon*in ☎ 2048
Dirk Ulrich, diakonulrich@web.de
Tanja Enge, tanja.enge@kkmgmh.de

Schwester der Sozialstation ☎ 41331

Verteilung „Gemeinsam“ Oldendorf
Friedel Bösmann ☎ 7199

Pfarrbüro: Britta Niekamp ☎ 8107
Fax: 79905
E-Mail: kg.oldendorf@evlka.de
Anschrift: Pastorenweg 4, 49324 Melle (Oldendorf)
Öffnungszeiten: dienstags 8.30 bis 12 Uhr
und donnerstags 16 bis 19 Uhr
Internet: www.mariengemeinde-oldendorf.de
Konto: Kirchenkreis Melle, IBAN: DE98 2655 2286 0000 1157 25,
BIC: NOLADE21MEL, Stichwort Oldendorf und Verwendungszweck

Gospel-Oldies aus Buer feierten Gottesdienst

Am letzten Februar-Wochenende haben wir uns zu einem „Revival“ der ehemaligen Sängerinnen und Sänger des Gospelchores Buer getroffen. Fast 30 Leute kamen zusammen, die Mitte der 80er Jahre im Bueraner Gospelchor zusammen gesungen haben. Einige hatten sich auch seit dieser Zeit nicht mehr gesehen. Sie kamen aus Hamburg, München, Düsseldorf, Bochum, um sich wieder zu treffen und die alten Gospellieder der Jugendzeit zu singen.

Unter der musikalischen Leitung von Michael Strunk – wie damals – probten wir den ganzen Samstag im Albert-Schweitzer-Haus Westerhausen und feierten dann am Sonntag mit etwa 300 Gottesdienstbesuchern einen fröhlichen und bewegenden Gottesdienst in der Martini-Kirche Buer.

Alte Erinnerungen kamen wieder zurück, alte Kontakte wurden wieder neu geknüpft und für viele war das Wochenende und auch der Gottesdienst ein hoch emotionales und schönes Erlebnis. Es gab bei mir ganz viele schöne, begeisterte und positive Rückmeldungen. Im nächsten Jahr soll es eine Neuauflage geben. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Vielen Dank an eine der ehemaligen Leiterinnen Christina Rutsch, die diese wunderbare Idee zu diesem Treffen hatte, an die Bueraner Kirchengemeinde und an alle, die mitgewirkt haben. Es war ein großartiges Erlebnis!

Ralf Halbrügge

Bethel

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Melle-Oldendorf

am Samstag, den 27. Mai 2023

Abgabestellen:

Erwin Irmert
Am Wulberg 11, 49324 Melle

Gemeindehaus Hallmannsche Haus
Hinter der Kirche, 49324 Melle

- **Was kann in den Kleidersack?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
  Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Fest der Silbernen Konfirmation

Im Januar haben wir das Fest der Silbernen Konfirmation, das wegen Corona abgesagt werden musste, nachgeholt. Zwar waren aus den eingeladenen Jahrgängen nicht so viele dabei wie erhofft, aber mit denen, die dabei waren, haben wir einen schönen, festlichen und feierlichen Gottesdienst in der Marienkirche und ein fröhliches Beisammensein im Albert-Schweitzer-Haus erlebt.

Ich danke allen, die gekommen sind und wünsche allen Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Pastor Ralf Halbrügge

Jahrgänge
1994
1995
1996
1997

Fotos: Maren Reinker

Chorwochenende der Cheerful Voices in Lingen

Vom 17. bis 19.03.2023 verbrachten wir unser Chorwochenende im Ludwig-Windhorst-Haus (LWH) in Lingen. Es war wieder einmal ein eindrucksvolles Wochenende.

Unser Interims-Chorleiter Winne Voget hat in Absprache mit unserer Chorleiterin Christina Golldack einige sehr schöne neue Lieder herausgesucht, die wir in angenehmer Atmosphäre in der Aula des LWH einüben durften, so z.B. mit „One Day“ von Matisyahu und „Fragile“ von Sting zwei textlich sehr beeindruckende Lieder. Das Liebeslied „Everything“ von Michael Bublé ist gesanglich recht anspruchsvoll, aber auch sehr schön. Darüber hinaus haben wir natürlich auch einige uns schon bekannte Songs wieder „aufgefrischt“, so z. B. „Oceans“, aber auch „Goodnight Sweetheart“. Selbst für unser Weihnachtskonzert haben wir mit „Sing with the angels“ schon den ersten Song eingeprobt.

Wie immer wurden wir zwischendurch durch das LWH mit hervorragendem Essen verwöhnt. Die Abende verbrachten wir im „Alten Heuerhaus“, das bei Kaminfeuer ein stimmungsvolles Ambiente für einen netten Ausklang des Tages bot.

Fotos: Cheerful Voices

Cheerful Voices
Song- und Gospelchor der Kirchengemeinde Melle-Oldendorf

Seit Neuestem sind die Cheerful Voices auch bei Instagram präsent. Schauen Sie gerne hin und wieder mal vorbei und informieren Sie sich über Aktuelles aus dem Chor.

Wir freuen uns schon jetzt, Euch und Ihnen die Ergebnisse unserer Arbeit bei unseren nächsten Auftritten, so z.B. beim Rathaustreppenkonzert in Melle am Samstag, 3. Juni 2023 und beim Biergartenkonzert am 18. August 2023 an der St. Marien-Kirche in Oldendorf präsentieren zu dürfen.

Auch der Termin für unser Weihnachtskonzert steht schon fest: Es findet in diesem Jahr am 4. Dezember 2023 in der St. Petri-Kirche in Melle statt.

Herzliche Grüße
von den Cheerful Voices

Fotos: Uta Nesemeyer

Behutsam an den Glauben heranführen

Liebe Leser und Leserinnen!
Regelmäßig feiern wir mit unseren Kindern und von unseren Kindern gestaltet, kleine Andachten im Albert-Schweitzer-Gemeindehaus. Wir erleben die Geschichten der Bibel, singen gemeinsam religiöse Lieder, erleben Gemeinschaft, und die Kinder werden so behutsam an den christlichen Glauben herangeführt. Die Fotos zeigen Eindrücke unserer letzten beiden Andachten zum Thema „Arche Noah“ und die „Schöpfung“

Das Kita Team

Delegationsbesuch aus Südafrika

Unsere Kirchengemeinde erwartet vom 13. bis 23. Juni den Besuch einer kleinen Delegiertengruppe aus unserer Partnergemeinde Mpumalanga in Südafrika.
Anlass sind das 50-jährige Partnerschaftsjubiläum bei uns und das Friedensjubiläum mit dem regionalen ökumenischen Kirchentag in Osnabrück, auf dem auch der leitende Bischof der Ev.-luth. Kirche im Südlichen Afrika sprechen wird. Weitere Informationen finden Sie auf **Seite 52** in diesem Heft. Da die Programmplanung bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen war, informieren wir zeitnah darüber in den bekannten Medien. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm, zu dem wir schon jetzt herzlich einladen. *Reinhard Wolf*

Ev.-luth. Albert Schweitzer KiTA

Weitere Infos oder Fragen?
Mail an:
flohmarkt-ash@web.de

Flohmarkt

rund ums Kind

am Sonntag, den 07. Mai 2023
von 13 bis 17 Uhr

auf dem Gelände der KiTa Westerhausen
Anne-Frank-Ring 8, 49324 Melle

mit Cafeteria und Bratwurst

Anmeldungen bis zum 23.04.2023 unter obiger E-Mail-Adresse!
Bei Anmeldung bitte Standgröße angeben.
Standgebühr: 1 Meter 5 €, 2 Meter 8 €, 3 Meter 10 €, + Kuchenspende
- nur privat -

Konfirmandenfreizeit der Oldendorfer Konfirmandinnen und Konfirmanden

Fotos: Ralf Halbrügge

Im März ging es für die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf die Freizeit nach Rulle. Im Mittelpunkt stand das Thema Freundschaft. Dabei ging es um Konflikte innerhalb einer Freundschaft sowie um die Gemeinschaft und die Freundschaft mit Jesus. Der folgende Bibelvers aus Joh 15,14.17 bildete die Grundlage für die thematischen Einheiten:

„Ihr seid meine Freunde,
wenn ihr mein Gebot befolgt.
Das ist mein Gebot für euch:
Ihr sollt einander lieben!“.

Schnell stellten die Konfirmandinnen und Konfirmanden fest, dass eine Freundschaft mit Jesus im Gegensatz zu unseren Freundschaften im Alltag schwerer zu beschreiben ist. Das liegt vor allem an der nicht physisch greifbaren Existenz Jesu.

Passend zum Thema dieser Freizeit wurden im Anschluss die Elemente für den Vorstellungsgottesdienst vorbereitet. Dabei konnten die Konfis zwischen verschiedenen kreativen Aufgaben wie der Liturgie des Gottesdienstes, einer Fotostory, Freundschaftsplakaten und einem Anspiel wählen. Eine Umfrage an die Gemeinde wurde ebenfalls integriert.

Abgerundet wurden die Abende mit einem Spieleprogramm, bei dem es sowohl um die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen ging, aber auch die Unterhaltung und der Spaß kamen nicht zu kurz. Im Anschluss feierten wir eine Andacht in Gemeinschaft.

Nach einer kurzen, aber schönen Freizeit ging es für alle wieder nach Hause und eine Woche später fand der Vorstellungsgottesdienst in der Oldendorfer Kirche statt.

Finja Flaspöhler

Pfingstsammlung 2023

„Ich werde nicht sterben, sondern leben und des Herrn Werke verkündigen,“ heißt es im Psalm 118,17 – dem Lieblingspsalm von Martin Luther.

Zur Verkündigung gehören auch Kirchen und wir sind verantwortlich, unsere wunderschöne, alte Marienkirche „in Schuss“ zu halten. So bitten wir für folgende Bereiche um Ihre freundliche Spende: Feuchtigkeitsschäden in der Sakristei müssen beseitigt, der Außenputz muss erneuert und die Kirche muss neu gestrichen werden.

Von Vogelschützern wurden wir gebeten, bei der Gelegenheit im Turm Kästen für „liebe Besucher“ anzubringen: Mauersegler, Mehlschwalben und Falken haben hier ihr Zuhause gefunden. Das soll auch so bleiben.

Zum anderen sollen die Spenden für unsere Partnerschaft mit Mpumalanga bestimmt sein. Wir erwarten im Juni drei Gäste aus Südafrika, die unsere Gemeinde und die Region besuchen. Partnerschaft lebt von gegenseitigen Besuchen.

Danke für Ihre finanzielle Unterstützung! Bleiben Sie behütet !

Dagmar zur Nedden
Im Namen des Kirchenvorstandes

Spendenkonto:
St.Marien-Kirchengemeinde
IBAN:DE87 2655 0105 0000 0450 88

Sollten Sie das Bedürfnis haben, für die Ukraine-Hilfe oder die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien zu spenden, ist das in unseren Gemeindehäusern und in unserer Marienkirche möglich. Bitte dafür nicht das hier angegebene Spendenkonto verwenden.

Biergarten an der Oldendorfer Kirchburg

Die Bedenken im letzten Jahr, dass die monatlichen Biergärten an der Oldendorfer Kirchburg sich nach 2 Jahren Zwangspause im letzten Sommer nicht so leicht wieder beleben lassen würden, waren unbegründet! Bei durchgehend guten Wetterlagen waren die 6 Termine gut besucht und von geselligem Austausch geprägt, wie man es sich für eine Dorfgemeinschaft nur wünschen kann.

Also wird es von Mai bis Oktober wieder eine Neuauflage geben.

Kirchenvorstand und Ortsrat werden sich dieses Mal die Organisation teilen und zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Oldendorf, der Oldendorfer Sportvereinigung, dem TSV Westerhausen und weiteren Vereinen die Theken bedienen.

Für das leibliches Wohl werden wieder das Team der Grillgranaten, aber auch die beiden professionellen Caterer aus Westerhausen, Mirage und Toker, sorgen. Ideen für Rahmenprogramme, die sich bei dem einen oder anderen Biergarten anbieten, sind in Überlegung.

Die Termine sind wie folgt:
12. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 18. August, 8. September, 6. Oktober

Wir freuen uns auf jeden Fall wieder auf ein zwangloses und geselliges Ereignis in den kommenden Frühlings-, Sommer- und Herbstmonaten für alle Gemeindemitglieder und ihren Familien, das vor allem eines zum Zweck hat: die Belebung von Austausch, Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft und Gemeinsinn… sichtbar unter dem Kreuz und Kirchturm unserer Marienkirche.

Die Kirche selbst wird natürlich wieder offen sein und zum Verweilen, zur stillen Einkehr oder zum spontanen Singen einladen.

Text/Foto: Herbold von Pappenheim

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

Gruppen und Kreise

Konfirmandenunterricht Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906
nach Absprache Diakon Dirk Ulrich, Diakonin Tanja Enge ☎ 2048

Arbeitskreis Friedensgebete Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906

Posaunenchor Birgit Wierspecker ☎ 7409
donnerstags, z.Zt. ASH, 20.00 Uhr b-wierspecker@t-online.de

Bibel-Gesprächskreis „Gott und die Welt“,
alle 14 Tage mittwochs, 19.30 Uhr Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906

Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“ bei Interesse: ☎ 41876
montags, Hallmannsches Haus, 17.30-19.00 Uhr

Marienchor: M. Klockenbrink ☎ 8117
dienstags, z.Zt. ASH, 19.30 Uhr

Song- und Gospelchor „Cheerful Voices” Heike Schulte ☎ 7786
montags, 20.00 Uhr

Seniorenkreis
Interessierte aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!
jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im Albert-Schweitzer-Haus
Anmeldung bitte bei Renate Imbrock ☎ 8530

Der „Kümmerer“ in unserer Gemeinde ☎ 8802
Martin Schwutke, Osnabrücker Str. 129

Bitte beachten Sie die Tagespresse und unsere Homepage (www.mariengemeinde-oldendorf.de).

Vom 7. bis 11. Juni 2023 ist es endlich so weit: Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet nach vier Jahren Pause wieder statt. Doch was genau ist der Kirchentag eigentlich? Wer sich darunter vorstellt, einen Tag in einer Kirche zu verbringen, liegt falsch. Kirchentag ist viel mehr! Fünf Tage Großveranstaltung, die Vielfältiges zu bieten hat.

Bei ungefähr 2.000 Veranstaltungen ist für alle etwas dabei. Teilnehmende können sich ein individuelles Programm zusammenstellen, ganz nach ihren eigenen Interessen. Kirchentag ist es ein großes Anliegen, aktuelle Herausforderungen in den Blick zu nehmen und Menschen eine Plattform zu geben.

Kirchentag ist einmalig!

Das Allerwichtigste beim Kirchentag sind die Menschen selbst. Die Gemeinschaft und der Austausch untereinander stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Egal, ob allein, mit der eigenen Freundes- oder Gemeinde-Gruppe oder der eigenen Familie; einsam wird auf dem Kirchentag niemand sein.

Der Kirchentag steht dabei unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15); vielleicht ist es ja auch für Sie an der Zeit, für ein paar Tage aus dem Alltag auszubrechen und zum Kirchentag zu kommen.

Fränkische Gastfreundschaft

Mit dem 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag kommt der Kirchentag nach gut 40 Jahren das erste Mal wieder nach Nürnberg. Menschen in der Region rund um Nürnberg und Fürth steht als Gastgeber*innen ein ganz besonderes Kirchentagserlebnis bevor.

Tickets: www.kirchentag.de/tickets	**Instagram:** #kirchentag
Mehr Infos: www.kirchentag.de	**Facebook:** @kirchentag
	Twitter: @kirchentag_de

	St. Petri
Sonntag, 07.05.2023 *Kantate*	**17.00 Uhr: Gottesdienst mit Chören anlässlich des Gospel-Workshops** (J. Meyer u. Pn. Julius)
Samstag, 13.05.2023	**15.00 Uhr: Taufgottesdienst** (Pn. Julius)
Sonntag, 14.05.2023 *Rogate*	**18.00 Uhr: „Ƴnderer Gottesdienst“** (Team)
Donnerstag, 18.05.2023 *Christi Himmelfahrt*	**11.00 Uhr: Open-Air-Gottesdienst auf Schloss Königsbrück, Melle-Neuenkirchen** (Pn. ten Thoren)
Sonntag, 21.05.2023 *Lätare*	**10.00 Uhr: Gottesdienst** (P. Wanink)
Freitag, 26.05.2023	
Sonntag, 28.05.2023 *Pfingstsonntag*	**10.00 Uhr: Festgottesdienst** (Pn. ten Thoren)
Montag, 29.05.2023 *Pfingstsmontag*	**10.30 Uhr: Ökumenischer Stadtgottesdi**
Sonntag, 04.06.2023 *Trinitatis*	**10.00 Uhr: Gottesdienst** (Präd‘in. M. Meyer)
Sonntag, 11.06.2023 *1. Sonntag nach Trinitatis*	**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen** (Pn. ten Thoren)
Samstag, 17.06.2023	**15.00 Uhr: Taufgottesdienst** (Pn. ten Thoren)
Sonntag, 18.06.2023 *2. Sonntag nach Trinitatis*	**11.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst anl. des Marktplatz zwischen Rathaus**
Freitag, 23.06.2023	
Samstag, 24.06.2023	**15.00 Uhr: Gottesdienst, anschließend Gemeindefest** (Pn. ten Thoren u. Pn. Julius)
Sonntag, 25.06.2023 *3. Sonntag nach Trinitatis*	**17.00 Uhr: Partnerschafts-Gottesdienst d in der St.-Petri**
Sonntag, 02.07.2023 *4. Sonntag nach Trinitatis*	**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden** (Pn. ten Thoren u. Pn. Julius)

Hinweis: Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste jeweils in der Kirche der Gemeinde statt. **Abkürzungen und Symbole: ASH =** Albert-Schweitzer-Haus Westerhausen |

Paulus Melle	St. Marien Oldendorf
10.00 Uhr: Gottesdienst 🍸 (P. Julius und Organist M. Wilker)	**10.30 Uhr: Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden** (P. Halbrügge)**, anschließend Grillen**
10.00 Uhr: Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (P. Julius und Pop-Kantor Nhan Gia Vo)	**10:30 Uhr Gottesdienst** (N.N.)
8.30 Uhr: Open-Air-Himmelfahrtsgottesdienst an der Diedrichsburg **mit Posaunenchor Oldendorf und MGV Ober - und Niederholsten** (P. Halbrügge)	
10.00 Uhr: Gottesdienst (Diakon i.R. K. Hinck und Organist M. Wilker)	**10.30 Uhr: Gottesdienst** (P. Halbrügge) **11.45 Uhr: Taufgottesdienst**
	19.00 Uhr: Friedensgebet im ASH (P. Halbrügge und Team)
10.00 Uhr: musikalischen Pfingstgottesdienst mit Iris Hammer (Mandoline) und Heiko Holzknecht (Gitarre) (P. Julius und Organist M. Wilker)	**10.30 Uhr: Pfingstgottesdienst** (Prädn. D. zur Nedden)
ienst in St. Matthäus (P. Julius)	**Kein Gottesdienst in Oldendorf!** **10.00 Uhr: Ökum. Pfingstgottesdienst in Gesmold** (Michael Göcking und Lektor Klaus Berner) und Posaunenchor Oldendorf
10.00 Uhr: Gottesdienst (Präd'in S. Bruns und Organist M. Wilker)	**10.30 Uhr: Gottesdienst** (Kirchenvorstand)
10.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikantin M. Meyer und Organist M. Wilker)	**10.30 Uhr: Gottesdienst** 🍸 (P. Halbrügge)
Kirchentags in Osnabrück, und Marienkirche	**10.30 Uhr: Gottesdienst** (P. Halbrügge)
	19.00 Uhr: Friedensgebet im ASH (P. Halbrügge und Team)
10.00 Uhr: Gottesdienst 🕯 (P. Julius und Organist M. Wilker)	
er Gemeinden St. Petri, Melle-Paulus und St. Marien Oldendorf **i-Kirche** (Pn. Julius, P. Halbrügge, P. Julius u. Team)	
	11.30 Uhr: ökum. Taufgottesdienst **am Ludwigsee** (P. Halbrügge und P. Parathattel)

HH = Hallmannsches Haus Oldendorf | **GE** = Gesmold | 🍸 = Abendmahlsgottesdienst |
= Gottesdienst mit Taufe(n) | 🕯 = Gottesdienst mit Geburtstagssegnung | 🚌 Fahrdienst/Tel.

Gottesdienste in den Einrichtungen der Region

Wann?			Was?	Wer?
Petris kunterbunte Familienkirche				
Sa.	24.06.	15.00	Familiengottesdienst mit dem MoKiKo, anschließend Gemeindefest	St. Petri-Kirche
Kindergottesdienste in der Paulusgemeinde Melle				
Der Termin wird durch die Presse bekanntgegeben.				P. Julius & Team
Gottesdienste im Christlichen Klinikum				
Leider dürfen in der Hauskapelle der Klinik **noch immer keine öffentlichen Gottesdienste** gefeiert werden. Die Klinikseelsorge lädt daher Patientinnen und Patienten bis auf Weiteres **wöchentlich montags bzw. freitags** zu einer **ökumenischen Andacht** ein, an der per Übertragung auf den Stationen teilgenommen werden kann. Die Uhrzeiten werden im Klinikum bekannt gegeben.				
Gottesdienste in der Seniorenresidenz Dürrenberger Ring				
1 x im Monat freitags um 15.00 Uhr (ev. u. kath. Gottesdienste)				
Gottesdienste im Hardachstift				
Di.	02.05.	16.00		P. Julius
Di.	16.05.	16.00		P. Julius
Di.	30.05.	16.00		P. Julius
Di.	13.06.	16.00		P. Julius
Jeder Gottesdienst wird immer mit besonderer Musik, von der Geige, dem Saxophon, der Klarinette oder dem Klavier gestaltet. Alle, auch die, die nicht im Hardachstift wohnen, sind herzlich eingeladen. Die jeweils geltenden Schutz- und Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden.				
Gottesdienste im Christlichen Seniorenstift				
Jeden Freitag um 15.30 Uhr (ev. bzw. kath. Gottesdienste)				
Konfi-Kirche				
Fr.	12.05.	18.00	„O, was ein Wunder!“	Paulus-Kirche
Fr.	23.06.	18.00	„Versäume nicht dein Leben“	Paulus-Kirche

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN GBD www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Bär schont die Ressourcen. Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt. www.GemeindebriefDruckerei.de

Durch den Druck auf Umweltschutzpapier erzielen wir mit dieser Ausgabe des GEMEINSAM folgende Einsparungen gegenüber dem Druck auf herkömmlichem Papier:
19.090 Liter Wasser,
1.636 kWh Energie,
1.200 kg Holz

Ev.-luth. Paulusgemeinde Melle

ANgeDACHT

Wir sind Kirche!

„Ein Schiff das sich Gemeinde nennt...“

(siehe Lied 572 Ev. Gesangbuch)

Jeder ist ein Teil des Ganzen!

„Der Wind weht, wo er will. Du hörst sein Rauschen. Aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht. Genauso ist es mit jedem, der vom Geist geboren wird.“

Johannes 3, 8

Herzliche Einladung zum Pfingstgottesdienst!

Adressen – Ev.-luth. Paulusgemeinde

Pfarrbüro:
Pastor Bernhard Julius
Telefon: 05422/2665
Fax : 05422/2116
E-Mail: bernhard.julius@evlka.de

Gemeindebüro
Bärbel Schröder
Büroöffnungszeiten:
montags von 09.00 – 13.00 Uhr
mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 05422/9625367
Fax: 05422/2116
E-Mail: kg.paulus.melle@evlka.de

Küsterin
Lydia Meister
Telefon: 44807

Internet:
www.paulus-melle.de
Bitte schauen Sie auf unsere Homepage!

Kindertagesstätte
Paulus-Kindergarten / -Kinderkrippe
Leitung: Simone Bruns
Telefon: 05422/2910
E-Mail: kita-paulus@ev-kitas-mellegmh.de

Organist
Dr. Michael Wilker
Telefon: 05472/9597629
E-Mail: michael@wilkernet.de

Chorleiter The Vocals
Nhan Gia Vo

Regionaldiakone:
Dirk Ulrich Telefon: 05422/2048
e-mail: diakonulrich@web.de
Tanja Enge Telefon: 05422/2048
E-Mail: tanja.enge@kkmgmh.de

Diakoniesozialstation
Telefon: 05422/41331

Wir sind Kirche

und erleben Kirche – als sichtbare und als unsichtbare Kirche.

So verschieden beide Formen der Kirche sind und sich unterscheiden, gehören beide doch zusammen und sind nicht voneinander zu trennen. Als **Sichtbare Kirche** bezeichnen wir all das, was wir in der Kirche und den Gemeinden erleben. Dazu gehört vieles, woran wir uns freuen: Kreise und Gruppen, die Chöre, die vielfältigen Gottesdienste, diakonisches Engagement, ökumenische Kontakte, aber auch der Gemeindebrief, die Seelsorge und Begleitung von Menschen bei den Kasualien und noch vieles mehr. Doch zur sichtbaren Kirche gehört auch all das, was uns ärgert oder enttäuscht. Das können Skandale sein, die Schlagzeilen machen und Streit und Auseinandersetzungen. Dagegen meint die **Unsichtbare Kirche** die „geglaubte“, „geistliche“ Kirche, das, was nicht von Menschen gemacht ist: das geistliche Leben, dass Wort Gottes, das uns berührt, dass wir im Gebet Halt finden und uns als ein Kind Gottes geborgen wissen. Also, dass was an Pfingsten vom Geist Gottes ausgeht.

Beides gehört zusammen, wie der Leib und die Seele, die nicht voneinander zu trennen sind und uns Menschen als Ganzes ausmachen. Auf die Kirche übertragen heißt dies, die sichtbare und die unsichtbare Kirche lassen sich zwar unterscheiden, aber nicht voneinander trennen.

So ist die Kirche als Glaubensgemeinschaft die „geglaubte“ Kirche, die nicht aus sich selbst entsteht, sondern die Frucht des Geistes Gottes ist , der in uns Menschen den Glauben weckt. Und zugleich ist die Kirche eine Handlungsgemeinschaft, durch die unser Glauben sichtbar wird, bruchstückhaft, so wie es im 1. Johannesbrief 3, 2 gesagt ist: „Wir sind **schon** Gottes Kinder, es ist aber **noch nicht** offenbar geworden, was wir sein werden“. In diesem Sinne sind WIR Kirche und hören die Frage, die uns gestellt ist, wie die unsichtbare, verborgene Kirche in der sichtbaren Kirche durch uns und unter uns **erkennbar** wird?

www.kirche-neu-denken.de/stichwort-kirche/sichtbare-und-unsichtbare-kirche

Schutte & Hünerberg GmbH
Elektro-, Sanitär- und Heizungstechnik
Beratung / Planung / Verkauf / Montage und Kundendienst
49324 Melle · Industriestraße 22
Elektro: Telefon 05422/41672 · Fax 05422/48391
Heizung: Telefon 05422/48023 · Fax 05422/48392

Herzliche Einladung!

Pfingstkonzert am 27. Mai um 19.30 Uhr
Pfingstgottesdienst am Pfingstsonntag, den 28. Mai um 10.00 Uhr!

Das Duo Iris Hammer (Mandoline) / Heiko Holzknecht (Gitarre) lässt uns den Wind, den Hauch, den Atem, den Geist Gottes spüren, der weltumspannend weht, wo er will!

In ihrem aktuellen Programm widmen sich die beiden Musiker daher auch allerlei Wetterphänomenen, wie der Sonne, dem Regen, den Wolken und dem Wind.

Dabei kommt die poetische Sichtweise des Japaners Katsumi Nagaoka auf den Wind ebenso zur Sprache wie die bisweilen dramatischen allabendlichen tropischen Regengüsse, die der Australier Richard Charlton musikalisch beschreibt. Natürlich darf das Lebensgefühl im Sonnenverwöhnten spanischen Andalusien und im süditalienischen Neapel nicht fehlen. Das argentinische Buenos Aires trägt die gute Luft aufgrund günstiger Winde schon im Namen, hat aber auch beeindruckende Wolkenformationen zu bieten.

Wir sind dankbar, das besondere Duo Mandoline und Gitarre von Iris Hammer und Heiko Holzknecht für dieses außergewöhnliche Pfingstkonzert gewonnen zu haben, die dann auch den Pfingstgottesdienst am 28. Mai um 10.00 Uhr musikalisch gestalten.

Der Eintritt für das Konzert und den Pfingstgottesdienst ist! Um Spenden wird gebeten.

Herzliche Einladung!

siehe auch https://youtube.com/playlist?list=PLm0l7vJZ79goAn1tbGESRZ3WjGKxfXojZ und www.duohammerholzknecht.de

Das Altarbild der Paulusgemeinde

Es wurde von Heinz Lilienthal nach Offenbarung 21 gestaltet

Liebe Gemeindemitglieder,
das Altarbild der Paulusgemeinde weckt Aufmerksamkeit. Was verbirgt sich wohl hinter dem sonderbaren Bild, das durch seine Schönheit und Einzigartigkeit besticht und an die Himmelsscheibe von Nebra erinnert?

Es zeigt die Vision des himmlischen Jerusalems nach der Offenbarung im 21. Kapitel und wurde, ebenso wie die Glasfenster, von dem berühmten Künstler Heinz Lilienthal geschaffen. Weitere Beispiele für die Darstellung des himmlischen Jerusalems durch Lilienthal finden sich u.a. an der Eingangstür der evangelischen Johanniskirche in Lengerich – hier sind ebenfalls die Tore des himmlischen Jerusalems als Mosaik dargestellt – und in Form einer Glasmalerei in der Johanniskirche Büttgen.
Heinz Lilienthal wurde in Ostpreußen geboren und begann seine Karriere nach dem 2. Weltkrieg in Bremen-Blumenthal. Über Pastor Jürgen Meier kam der Kontakt zwischen der Paulusgemeinde und dem Künstler zustande. Heinz Lilienthal war wegweisend für den Kirchenbau der Nachkriegszeit und schuf neben vielen Glasmalereien auch viele Wandbilder aus Naturstein, Metall und Beton.
Heinz Lilienthal hat schon früh die Grausamkeit der Menschen und den Tod erfahren: Als junger Soldat erlebte er die Luftangriffe auf Kiel und Wilhelmshaven und wurde in der Endphase des Krieges in die Abwehrkämpfe um Pommern sowie die Schlacht um Berlin geschickt. Diese Erfahrungen haben ihn vermutlich zu seiner Darstellung in der Paulusgemeinde inspiriert. Zentrale Botschaft des Altarbildes ist der Kontrast zwischen Hell und Dunkel. Durch die Dunkelheit leuchten die 12 goldenen Tore der Ewigkeit. Es ist die Vision des himmlischen Jerusalems: „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen“.
Ja, auf diese Vision (Off 21, 1-5) dürfen wir vertrauen und uns schon jetzt von der Ewigkeit berühren lassen. So sind wir durch Gott befähigt und gefordert, schon hier und jetzt einen Teil des himmlischen Jerusalems unter uns sichtbar werden zu lassen.

Text/Foto:
Sebastian Olschewski

Dieser QR-Code führt Sie zu Leben und Werk von Heinz Lilienthal auf Wikipedia.

Herzlichen Dank...

...allen Spenderinnen und Spendern des „Freiwlliigen Kirchgeldes“ der letzten Jahre, das wir, wie angekündigt, zum Teil für diese Baumaßnahme „Brandschutz“ verwendet haben, um die Auflagen der Stadt zu erfüllen. So mussten wir u.a. eine Fluchttür in den Kirchraum und mehrere Brandschutztüren einbauen und Notbeleuchtungen anbringen. Einen großen herzlichen Dank Ehepaar Horstmann und Firma DMW Schwarze GmbH, die uns durch die Spende mehrerer Stahl-Brandschutztüren sehr geholfen hat.

www.stadt-melle.de

Ihr/Mein Zeichen
Datum

Melle@
Die Stadt.

Eingegangen
06. Feb. 2023
Ev.-luth.'Pfททamt
Melle-Paulus Dien

Stadt Melle • Die Bürgermeisterin • Postfach 1380 • 49304 Melle

Ev. luth. Kirchengemeinde Melle
Paulus
Herrn Bernhard Julius

Saarlandstraße 41

ale 49324 Melle

49324 Melle
Schürenkamp 16
Bauamt
Frau Benduhn
73
Auskunft erteilt
Zimmer
Tel. Durchwahl
05422/965-273
05422/965-0 05422/965-360
Zentr
m.benduhn@stadt-melle.de
(kein Zugang im Sinne des § 3 a VwVfG)
Fax
E-Mail
0175/2020/1
31.01.2023

Schlussabnahmeschein

Bauschein-Nr.
0175/2020/1

Bauort
Saarlandstraße 41

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Melle	10	161/56

Vorhaben
Brandschutzmaßnahmen im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Paulus mit Einbau einer Gaube am Kirchsaal für eine Fluchttür

Sehr geehrter Herr Julius,

die Schlussabnahme des vorstehendnäherbezeichneten Bauvorhabens hat am 21.06.2022 stattgefunden.

Laut Ihrem Schreiben vom 18.10.2022/ den Schreiben vom Amt für Bau und Kunstpflege vom 27.10.2022 und 17.01.2023 wurden die festgestellten Mängel behoben. Auf eine weitere Abnahme wird verzichtet.

Es bestehen aus bauaufsichtlicher Sicht keine Bedenken gegen die Nutzung des Gebäudes (Gemeindehaus und Kirchsaal).

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage
Maike Benduhn

Bitte helfen Sie unserer ev.-luth. Paulusgemeinde Melle mit Ihrem

Freiwilligen Kirchgeld.

Paulusgemeinde Melle,

IBAN Kto: DE87 2655 0105 0000 0450 88

Wir sind sehr dankbar, dass unser Gemeindezentrum und die Kirche jetzt baulich von der Stadt abgenommen wurde – zur dauerhaften Nutzung!

Die nächste große Maßnahme ist eine neue, den Anforderungen genügende Heizungsanlage, die eingebaut werden muss, wofür wir wieder, wie auch im letzten Kirchgeldbrief geschildert, um Spenden bitten (siehe unten).

Herzlichen Dank für Ihre Verbundenheit zu Ihrer Ev.-luth. Paulusgemeinde Melle. *Ihr Pastor Bernhard Julius*

Konfirmanden

Unter dem Thema: **„Vielfalt, der Glaube kennt keine Grenzen“** erlebten die Konfirmandinnen und Konfirmanden (Foto oben) unter der Leitung von Annika Drieschner aus dem Evangelisch-lutherischen Missionswerks Hermannsburg einen Konfirmandentag zur Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes (Foto unten).

Partnerschaft

Weltweit feiern Christinnen und Christen, wenn auch in anderen Formen, sonntags Gottesdienst, so auch in unserer Partnergemeinde Kwa Mashu (Durban).
Anlässlich des ökumenischen Kirchentages in Osnabrück kommt der Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses der Gemeinde Kwa Mashu, Steven Chonco, uns besuchen.

14. Aktion des Paulusadventskalenders

Das war wieder ein großer Erfolg! Vielen Dank an Stephan Leiwe, der das Titelbild gemalt hat, und an Hans-Martin Naber, Johannes Balsing und Hans-Jürgen Frye für die Erstellung und den Verkauf des Adventskalenders. Und herzliche Glückwünsche an Ursula Förderer zu dem Hauptpreis „Ein Wochende im Hotel Berlin Brandenburg Van der Falk“ und an Silke Becker zu dem Hauptpreis des Smartphones – gesponsert von Stefan Otto und Birgit Nienhäuser von der Firma BSB-Software Buero. Der Gewinner des Aquariums von Terta möchte anonym bleiben. Vielen Dank allen Sponsoren! Der 15. Paulus Adventskalender ist schon in Vorbereitung!

Alle zwei Monate immer am 3. Freitag im Monat lädt die Paulusgemeinde unter der Leitung von Mario Buleletta zum Kirchenkino ein. Am Feitag, 19. Mai widmet sich der Film zwei bedeutenden Wissenschaftlern des 18. und 19. Jahrhunderts, die ihren Intuitionen folgten und offen waren für das Neue.

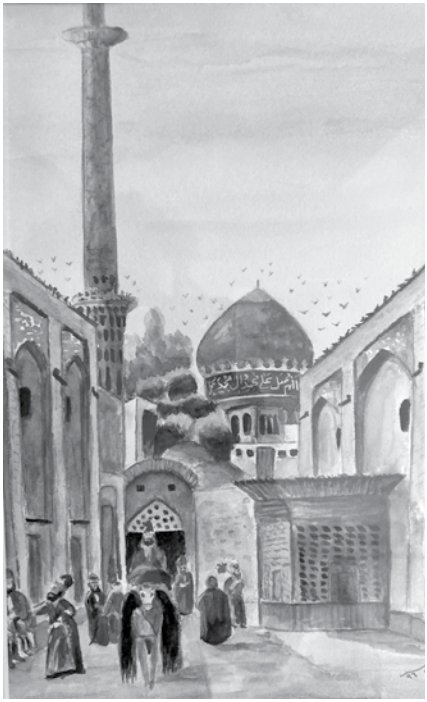
Seniorenkreis

Einmal im Monat trifft sich der Seniorenkreis für zwei Stunden. Nach einer Andacht gibt es Kaffee und Kuchen und danach meistens einen Vortrag oder auch mal einen Spielenachmittag. Männer und Frauen sind herzlich eingeladen. **Wir treffen uns das nächste Mal am 11. Mai und am 29. Juni um 15.00 Uhr in der Pauluskirche.**

Jeden Dienstag um 19.15 Uhr ist Chorprobe, zu der Jung und Alt eingeladen sind, um mitzusingen. **In diesem Jahr feiert der Paulus Chor The Vocals das 5-jährige Bestehen und wird daher am 7. Oktober ein Jubiläumskonzert geben.** Die Proben dafür beginnen bald. Alle, die beim Konzert mitsingen wollen, kommen jetzt bitte dazu!

Kunstausstellung in Paulus:

Iranische Kunst von Manuchehr Zamani – Begegnung mit einer fremden Welt.



Die Ausstellung von Manuchehr Zamani zeigt Motive und Szenen aus dem iranischen Alltag, Stillleben und Naturansichten. Der Künstler ist 74 Jahre alt und begann im Alter von 35 Jahren mit der Malerei und bildenden Kunst. Er ist Autodidakt, besuchte aber auch einige Meisterkurse bei iranischen Malern und möchte mit seiner Kunst in das Gespräch der Kulturen kommen. Die Austellung ist sonntags und nach Absprache im Paulus Gemeindezentrum zu sehen.

Eine ganze Woche ganz im Zeichen der Großeltern

600 Brötchen wurden in der Woche vom 13. bis 17.03. geschmiert, belegt, angerichtet. Dazu gab es täglich 40 hartgekochte Eier, kiloweise Quark, Kaffee und Tee satt und leckere Getränke. Eingeladen waren die Großeltern der Kinder, und sie kamen in Scharen.

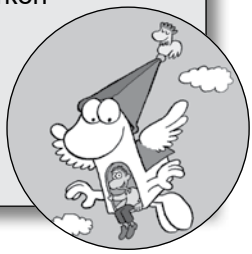
Die Kinder waren sehr nervös und freuten sich auf ihre Großeltern, umgekehrt war die Freude aber nicht weniger. Gemeinsam zu frühstücken, den Alltag der Kinder zu erleben und dann gemeinsam im Sing- und Spielkreis den Besuch zu beenden, das ist schon eine ganz besondere Atmosphäre.

Wir sagen danke für alle helfenden Hände in der Woche und für unglaublich viel Wertschätzung für unsere Arbeit.

Himmelfahrtsgottesdienst an der Diedrichsburg

Am 18. Mai um 08.30 Uhr laden die Paulusgemeinde Melle und die Mariengermeinde Oldendorf zum gemeinsamen Open-Air-Himmelfahrtsgottesdienst an der Diedrichsburg ein.

Die Predigt hält Pastor Halbrügge. Musikalisch verstärken der Posaunenchor Oldendorf und Männergesangsverein Ober- und Niederholsten den Gottesdienst.



Wer	Wann			Was	Kontakt	Tel.
Seniorenkreis	Do. Do.	11.05. 29.06.	14.00 14.00		Pastor B. Julius	2665
Philosophenrunde	Fr. Fr.	05.05. 02.06.	19.00 19.00		Jürgen Staas	
Gedächtnistraining	Do. Do.	18.05. 15.06.	19.00 19.00		Gabriele Storck (05226) 700439	
Kirchenkino Film Zeit	Fr.	19.05.	19.30	Film mit anschl. Diskussion	Mario Buletta	
Friday Night Session	Fr. Fr.	12.05. 09.06.	19.30 19.30	Live-Musik von Nhan Gia Vo und anderen		
Besuchsdienst				Nach Absprache	Pastor Julius	2665

Wöchentliche Termine im Gemeindehaus der Paulus-Gemeinde

Wochentag	Uhrzeit	Was	Kontakt	Tel.
montags	17.20 -18.10	Jungbläser – Anfänger	Ursula Busch	42151
dienstags	15.00 - 18.00	Bläserausbildung		
	19.15	Pop-Rock-Chor „The Vocals“	Nhan Gia Vo	
mittwochs	16.00 - 17.00	Konfirmandengruppe I	Pastor Julius	2665
	17.00 - 18.00	Konfirmandengruppe II		
	20.00	Bibelkreis	Anne Bredensteiner	41959
freitags	18.00 Uhr: Jugendgottesdienst, 1x monatlich 19.00 Uhr: Paulus Kirchenkino „Film Zeit“, alle zwei Monate 19.30 Uhr: Friday Night Session, 1x monatlich		Dn. Ulrich/D‘in Enge Mario Buletta Nhan Gia Vo	

Das Blaue vom Himmel.

Wir versprechen nur, was wir halten können.

Wie wichtig ein umfangreicher Schutz und vor allem die Unterstützung des Versicherungspartners ist, zeigt sich erst im Schadensfall.

- **FEUER**-Inventarversicherung
- Verbundene **HAUSRAT**versicherung*
- **GLAS** versicherung
- Verbundene **WOHNGEBÄUDE**versicherung*

Nutzen auch Sie die gravierenden Vorteile:

Über **135** Jahre **Mobiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle**

✗ persönlich ✗ preiswert ✗ nah

Geschäftsstelle:
Im Lienesch 37 • 49324 Melle • **Tel. 0 54 22 / 92 39 123 • www.mobiliar-vvag-melle.de**

*** auch mit Elementarschadenversicherung !**

Heitz Bestattungen

Melle
Maschweg 12
Wellingholzhausener Str. 122

Tel. 05422 5507

heitz@t-online.de

www.heitz-bestattungen.de

- **Gartenpflege, Gehölzschnitt**
- **Bepflanzung, Pflasterung**
- **Grabpflege**
- **Bonsai und Formgehölze**
- **Keramik und Bonsaischalen nach Maß**

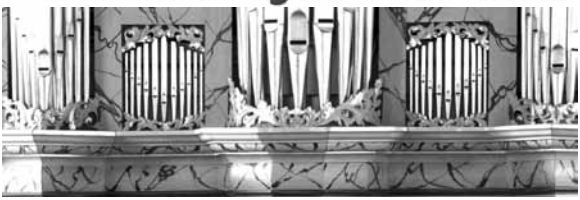
Öffnungszeiten:
nach telefonischer Absprache

DER GRÜNE GARTEN

Der Grüne Garten, Herbst GmbH
Holster Straße 124
49324 Melle-Niederholsten
Tel.: 05 42 2 - 70 46 82 5

www.der-gruene-garten.de

Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Melle



Gemeindebüro: Frau Kaiser
(Sekretärin) Markt 17 ☎ 5659
kg.petri.melle@evlka.de 🖷 959329
Internet: www.melle-petri.de

Öffnungszeiten:
Di., Mi. u. Do., 9.00 bis 11.00 Uhr

Konto: Kirchenamt Osnabrück,
IBAN: DE98 2655 2286 0000 1157 25,
BIC: NOLADE21MEL, Stichwort Petri

Kirchenvorstandsvorsitzende
Frau Stöppelmann ☎ 45206
heidrun.stoeppelmann@osnanet.de

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende
Frau Schmidtkunz
über Gemeindebüro ☎ 5659
jj.schmidtkunz@t-online.de 🖷 959329

Pastorin Julius
(Pfarrbezirke I, III und IV)
Saarlandstraße 39
lore.julius@evlka.de ☎ 981881

Pastorin ten Thoren
(Pfarrbezirk II) Krameramtsstr. 10
sigrid.ten.thoren@evlka.de ☎ 6059686

Regionaldiakone Ulrich / Enge
Markt 17 ☎ 2048
dirk.ulrich@junge-gemeinde-ppm.de
tanja.enge@evlka.de

Familienzentrum:
Stadtgraben 11-13 ☎ 9230191
🖷 9230192
www.familienzentrum-melle.de

Kindertagesstätte im Familienzentrum
Frau Nieder ☎ 9230190
Stadtgraben 11-13 🖷 9230193
kita@familienzentrum-melle.de
www.familienzentrum-melle.de

Kantor Opp ☎ 42864
andreas.opp@evlka.de 🖷 9239955

Frau Busch ☎ 42151
Bläserarbeit/Posaunenchöre
ursula-maria.busch@osnanet.de

Hausmeister Gemeindehaus
Herr Rietig ☎ 5659

Diakonie-Sozialstation Melle
☎ 41331

Küsterteam
über Gemeindebüro ☎ 5659

Kindergarten Sonnenblume
Frau Marks-Bartels Wellingholzhs.
Uhlandstraße 30 ☎ 05429/928454

Christliches Seniorenstift Melle
Johann-Uttinger-Str. 1 ☎ 603-0
🖷 603-299
info@seniorenstift-melle.de
www.seniorenstift-melle.de

www.melle-petri.de

Jubelhochzeiten

Feiern Sie in diesem Jahr ein Ehejubiläum, die Silberhochzeit, Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit?

Wir begleiten Sie gerne. Geben Sie uns rechtzeitig Ihren Wunsch bekannt, ob Sie einen Gottesdienst in der Kirche, eine Andacht mit Segnung zuhause oder einfach einen Besuch der Pastorinnen wünschen. Gut geplant wächst die Vorfreude auf den besonderen Tag!

Pastorin Lore Julius
und Pastorin Sigrid ten Thoren

Sing Bach!

Festival junger Stimmen mit dem Jugendchor Paulus und St. Petri

Seit zwei Monaten probt der neue Jugendchor und am 18. März war sein erster Auftritt: Wir fuhren mit zwei Bullis zum Festival junger Stimmen nach Bramsche. Dort trafen sich 160 Kinder und Jugendliche, dazu eine professionelle Jazz-Combo, drei charismatische Chorleiterinnen und viele Helfer. Gesungen wurden einen Tag lang Stücke von Johann Sebastian Bach. Friedhilde Trüün hat die bekanntesten Hits von Bach modern bearbeitet und nun klingen die „Air“ und 11 weitere Stücke ganz neu: Als Bossa Nova, Swing oder Funk. Die Kirche St. Martin war bis zum letzten Platz gefüllt, das fulminante Abschlusskonzert begann und am Ende fuhren alle mit vielen Ohrwürmern nach Hause. Nach diesem „Bach-Start“ steht Filmmusik und Musical auf dem Programm.

Andreas Opp

Konfirmationsjubiläen in St. Petri

Ganz herzlich laden wir zu den Konfirmationsjubiläen ein. Eine gute Gelegenheit, die Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden wiederzusehen, sich neu zu vergewissern im Glauben und mit Gottes Segen weitergehen.

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Mail im Gemeindebüro an, sagen Sie es weiter und verabreden Sie sich in Ihrem Jahrgang. Je mehr da sind, umso schöner ist das Wiedersehen!

Silberne Konfirmation

für die Jahrgänge 1997 und 1998
Sonntag, 17. September um 10.00 Uhr in der St.-Petri-Kirche

Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnaden-Konfirmation

Sonntag, 27. August um 10.00 Uhr in der St.-Petri-Kirche

Goldene für den Konfirmationsjahrgang 1973
Diamantene für den Konfirmationsjahrgang 1963
Eiserne für den Konfirmationsjahrgang 1958
Gnaden für den Konfirmationsjahrgang 1953

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Mail im Gemeindebüro an. Vielen Dank!
Wir freuen uns!

Pastorin Lore Julius
und Pastorin Sigrid ten Thoren

Gospelgottesdienst

zum Abschluss des Gospelworkshops

Am 6. und 7. Mai findet ein Gospelworkshop mit Jan Meyer, Gospelkirche Hannover, in der St.-Petri-Kirche statt. Kosten 20 Euro pro Person, ermäßigt 15 Euro.

Anmeldung

unter www.gospelreferent.de.

Zum Abschluss des Workshops folgt am Sonntag, 07.05. um 17.00 Uhr ein Gospelgottesdienst in der St.-Petri-Kirche. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Der ∀ndere Gottesdienst

JETZT IST DIE ZEIT
sich auf den Weg zu machen.
JETZT IST DIE ZEIT
den ∀nderen Gottesdienst zu feiern am **Sonntag, den 14. Mai um 18.00 Uhr**
(bei gutem Wetter im Garten)
JETZT IST DIE ZEIT
für Musik. Die Bläser sind dabei!
JETZT IST DIE ZEIT
für Hoffnung.
JETZT IST DIE ZEIT
anschließend noch miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Team vom Anderen Gottesdienst lädt herzlich ein.

Der große Brand in Melle

„Solches schneidet uns ins Herz, daß uns weder Essen noch Trinken schmeckt“.
Der große Brand von Melle (1720) und seine Folgen.

Vortrag von Dr. Hermann Queckenstedt am Mittwoch, 7. Juni um 19.00 Uhr St.-Petri-Kirche
Eintritt frei

Radtour

zum Himmelfahrtsgottesdienst auf Schloss Königsbrück, Donnerstag, 18. Mai , 9.45 Uhr ab St.-Petri-Kirche

Zur gemeinsamen Radtour treffen wir uns vor der St.-Petri-Kirche und radeln zum Schloss Königsbrück nach Melle-Neuenkirchen, um im Schlossgarten den traditionellen Himmelfahrtsgottesdienst zu feiern. Für die St.-Petri-Gemeinde ist es eine alljährliche Tradition in Verbundenheit mit der Christophorusgemeinde Neuenkirchen. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor Paulus und St. Petri begleitet. Nach dem Gottesdienst können Sie bei einem Imbiss miteinander ins Gespräch kommen. Herzlich Willkommen!

Beginn des Gottesdienstes in Königsbrück: 11.00 Uhr

Zwecks Planung der Radtour bitten wir um Anmeldung bis 15.05. mit Angabe Ihres Fahrradtyps (normales Rad oder E-Bike) unter Tel. 05422 45492 (Ulrike Bösemann). Vielen Dank!

Petris kunterbunte Familien-Kirche

Rathaustreppenkonzert zum Thema „Klima“

Am 6. Mai um 10.15 Uhr treten die Kinder des Kinderchores MoKiKo und der im Januar neu gegründete Jugendchor der Paulusgemeinde und der St.-Petri-Gemeinde bei der Reihe „Rathaustreppenkonzerte“ der Stadt Melle auf.

Die Chöre haben das Thema „Klima“ gewählt, passend zum Klima-Familientag. Mit zwei kleinen musikalischen Anspielen und vielen Liedern, die vielleicht den einen oder anderen Zuhörer auch zum Mitsingen einladen, möchten die Kinder und Jugendlichen auf den Klimawandel aufmerksam machen, musikalisch vermitteln, was jeder Einzelne tun kann und auch auf Gott und seine großartige, erhaltenswerte Schöpfung hinweisen.

Mit dabei sind Dr. Ping, ein Eisbär, drei Stromfresser, Felix – der viel lieber in den Freizeitpark fahren als mit seinen Eltern Müll im Wald einsammeln möchte – sowie Theo und Sophie, die an einem Supercomputer Cosmos 3000 die Natur dieser Welt überwachen.

Den nächsten Auftritt haben der Kinderchor MoKiKo und der Jugendchor dann beim Familiengottesdienst im Rahmen des Gemeindefestes am 24. Juni um 15.00 in der St.-Petri-Kirche. Thema wird „Petrus“ sein und der Auftrag an ihn eine Kirche aufzubauen. Klein und Groß dürfen sich auf einen lebendigen Familiengottesdienst freuen, vorbereitet vom Team der kunterbunten Familienkirche und musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor und den Jungbläsern.

Christiane Dörsam
für das gesamte Team

Herzlich Willkommen!

Seit Anfang März lebt **Pretty Mgube** als Teilnehmerin des Süd-Nord-Freiwilligendienstes des evangelisch-lutherischen Missionswerkes in Melle. Sie macht ein Praktikum in der Altenpflege in Osnabrück und wird im ersten halben Jahr in St. Petri leben, da sie in ihrer Heimat Südafrika Teil unserer Partnergemeinde in Pietermaritzburg ist.

Wir heißen sie herzlich Willkommen und wünschen Ihr viele tolle Eindrücke, die sie ihr Leben lang begleiten mögen.

Christian Jesse, Partnerschaftsausschuss

Foto: privat

Meditationskreis

– ökumenisch und überregional – für alle

Seit vielen Jahren treffen wir uns einmal monatlich zum Meditieren und zum Gedankenaustausch.
Eng verbunden dem Loccumer Arbeitskreis für Meditation (LAM) hat sich hier im Raum Melle eine Gruppe gefunden, die versucht, Meditation als einen Weg zu erfahren,

- unter Alltagsbedingungen zu sich selbst und zu einem sinnvollen Leben zu finden
- Mut zu gewinnen, das Leben zu bejahen und zu gestalten
- die eigene Spirituatität durch Erfahrung zu vertiefen.

Wir stehen in der Tradition des geistlichen Lebens in unserer christlichen Kirche und im Dialog mit anderen Meditationswegen.

Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, dazu zu kommen.
Wir treffen uns im „Kinderkeller“ des evangelischen Gemeindehauses der St.-Petri-Kirche, geplant immer am 2. Freitag im Monat von 15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr.

Ablauf:

- kurze Begrüßungsrunde und leichte Bewegungs- und Atemübungen zum Aufwärmen
- 20 Min. Sitzen in Stille, 5 Min. Gehen, 20 Min. Sitzen in Stille
- Teepause
- Wiederholung des Meditationsteils

Bitte eine Decke und evtl. ein Meditationsbänkchen oder -kissen mitbringen.

Hildegard Mänken 05422 /1753 01520/7157771	Gabriele Schlenstedt 05422//1875	Gerhild Schwibbe-Wiegand 0177/1445482

Musik und Talk
im Jubiläumsjahr

Foto: Miriam Busch

Zum zweiten Konzert in der Reihe „Musik und Talk“ hatte der Posaunenchor der Paulus- und St.-Petri-Gemeinde die Bürgermeisterin Jutta Dettmann eingeladen. Pastorin Sigrid ten Thoren führte mit interessanten Fragen durch verschiedene Themengebiete. Es gab Persönliches zu erfahren, aus Familie und beruflicher Biografie, aber auch aus den Problemfeldern des bürgermeisterlichen Alltags.
Musikalisch bot der Posaunenchor unter der Leitung von U.-M. Busch festliche, unterhaltende und auch nachdenklich stimmende Musik, wie z.B. aus der Suite von Jens Uhlenhoff die Sätze „Dass Du unter seinen Flügeln Zuflucht findest“ und „Ihr seid selbst Fremde gewesen“.
Die Zuhörer in der gut besuchten Kirche waren begeistert von Gespräch und Musik, was sie im herzlichen Schlussapplaus ausdrückten.

U.-M. Busch

Weltgebetstag
am Freitag, 3. März

Auch in diesem Jahr feierten wieder viele Menschen den Weltgebetstagsgottesdienst, der von Frauen aus Taiwan vorbereitet worden war. Das ökumenische Team der Paulus-, Petri- und Matthäus-Gemeinden sowie der Baptistischen Gemeinde hatte in die St.-Matthäus-Kirche eingeladen.
Das Thema „Glaube bewegt“ hatte den Text des Paulusbriefes an die Gemeinde in Ephesus zum Inhalt. Es wurde um den Geist der Weisheit, und der Offenbarung gebetet und darauf hingewiesen, wie überwältigend groß die Kraft ist, die sich als Wirkung von Gottes Macht und Stärke an uns, den Glaubenden, zeigt.

Foto: J. Schmidtkunz

In gutem Geist waren die Vorbereitungen abgelaufen und der Gottesdienst gefeiert, unterstützt von einem Kreis engagierter Sängerinnen.
Nach dem Gottesdienst kam es bei einem Treffen im Gemeindehaus zu Austausch bei Tee und Imbiss nach taiwanischen Rezepten.
Eine große Kollektensumme konnte den Organisatoren zur Unterstützung von Frauenfördernden Projekten überwiesen werden.
Ein bewegendes, von allen als sehr schön empfundenes Treffen.

Johanna Schmidtkunz
für das Vorbereitungsteam

Menschlichkeit

Konfirmand*innen lernen „Ubuntu“ kennen

In der Kirche hing beim Vorstellungsgottesdienst ein buntes Banner. „Ubuntu“ war darauf zu lesen. Wir hatten als Thema der Konfirmandenfreizeit gewählt: Freundschaft – Gemeinschaft.

Bischof Tutu erkärt Ubuntu

Bischof Desmond Tut...

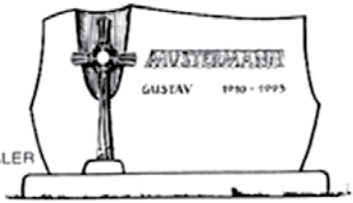
youtu.be

https://youtu.be/E625cR7zcws

„Ubuntu“ kommt aus der südafrikanischen Kultur und meint die Gabe der Menschlichkeit. Das Ich wird zum Ich erst durch das Du – und umgekehrt. Wir haben den Film geschaut, dessen Link hier abgebildet ist. Darin erklärt der im vergangenen Jahr gestorbene südafrikanische Bischof Desmond Tutu, was Ubuntu bedeutet. Beeindruckend, fanden wir. Und: Könnten wir auch in Deutschland gebrauchen.

Text/Foto: Pastorin S. ten Thoren

MARMOR – GRANIT – NATURSTEIN



GRABDENKMÄLER

KÜCHENARBEITSPLATTEN

FENSTERBÄNKE

TISCHE

TREPPENANLAGEN
(auch freitragend und auf Wangen)

WERNER OLDEMEYER

49328 MELLE MARKENDORF · BULSTENER STR. 8 · Tel. 0 54 27 / 279 · Fax 0 54 27 / 13 74

Herzliche Einladung!

Gemeindefest an St. Petri am 24. Juni

Mit einem Familiengottesdienst in der Kirche unter Beteiligung des MoKiKo und der Jungbläser beginnt um **15.00 Uhr** das Gemeindefest. Danach geht es rund um Kirche und Gemeindehaus mit Cafeteria und selbst gebackenem Kuchen weiter.

Foto: Sarah Pohlmann

Die KiTa`s, Jugend- und Gemeindegruppen sowie Chöre haben ein buntes Programm zusammengestellt – u.a. werden Mitsommerkränze gebunden, Instrumente können ausprobiert werden, es erfolgt die Auslosung des Kirchenquiz und auf der Bühne wird auch so einiges los sein… Die Überraschung des Gemeindefestes verraten wir aber noch nicht!

Ab ca. **18.30 Uhr** geht das Gemeindefest in einen gemütlichen **„Mitsommerabend“** (mit open end) über. Im Schein der Feuerschalen ist für das leibliche Wohl weiter gesorgt – die Cocktails der Ev. Jugend müssen Sie probieren.

Besonders freuen wir uns, dass Gäste aus unserer Partnergemeinde in Südafrika mitfeiern werden! Seien Sie uns alle herzlich willkommen!

Marlies Hinck für den Festausschuss

Beim Geranienmarkt (13.05.)

Kirchencafé

Genießen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen im Kirchencafé vor der St-Petri-Kirche anl. des diesjährigen Geranienmarktes – bei gutem Wetter. Verweilen Sie für eine kleine Pause in der ruhige Kirche neben dem Stadtfesttrubel und freuen sich auf nette Gespräche.

Seien Sie uns herzlich Willkommen!

Eine-Welt-Kiosk...

Sonntags nach dem Gottesdienst sowie mittwochs und sonnabends zwischen 10.30 Uhr und 12.30 Uhr gibt es leckere und fair gehandelte Schokolade, Tee, Kekse und Wein zu kaufen. Gutes Essen, gutes Trinken und den Produzenten einen gerechten und guten Lohn!

Foto: Eckhard Eilers

Wir sind Ihr Partner für einen individuellen Abschied, Ihre Wünsche sind unsere Aufgabe.

BESTATTUNGSHAUS
BRUNING
Redecker Str. 38
49326 Melle
Tel. 0 54 28 - 403

BESTATTUNGSHAUS
KALLENBACH
Osnabrücker Str. 157
49324 Melle
Tel. 0 54 22 - 84 37

info@bestattungshaus-bruning.de
www.bestattungshaus-bruning.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zur Bestattungsvorsorge.

Was?	Wann?	Wo?	Wer?
Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk	Mo. 08.05. 15.00 Mo. 05.06. 15.00	Gemeindehaus Gemeindehaus	Frau Kreiensiek ☎ 52 00
Mitarbeiterbesprechung (MAB)	Termin nach Absprache (montags, 17.00)		Frau Hinck ☎ 4 37 80
Apostelgeschichte des Lukas	**Neue Termine stehen noch nicht fest!**		
Kreativ-Kreis	dienstags, wöchentlich 15.00 (außer in den Ferien)		Frau Hinck ☎ 4 37 80
Petris kunterbunte Familienkirche	24.06., 15.00 Uhr Gottesdienst anschl. Gemeindefest		
Petri-Forum	**Neue Termine stehen noch nicht fest!**		Frau Meyer ☎ 4 25 85
Singen im Christlichen Seniorenstift	1 x im Monat, donnerstags, 10.00 Uhr, nach Absprache		P.i.R. Christoph Stiehl ☎ 9580667
Besuchsdienst	nach Absprache		

Chöre im Gemeindehaus, **Kantor Opp ☎ 4 28 64**

*Frau Dörsam ☎ 54 30

** Frau Ursula-Maria Busch ☎ 4 21 51

montags	17.55 - 19.00 Uhr	MoKiKo (1.-4. Klasse)*
montags	18.00 Uhr	Neuer Jugendchor (5./6. Klasse) Eine Kooperation der St.-Petri- und Paulusgemeinde
Proben Projektweise		Surprise (Jugendchor)
montags	19.45 Uhr	Kantorei
dienstags	14.45 Uhr	Jugendbläsergruppen **
mittwochs	18.15 Uhr	Jugendposaunenchor**
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor**
donnerstags	18.00/18.30 Uhr	Opptimisten (Gospelchor) n. Absprache https://t1p.de/su8b

Offene Kirche St. Petri Kontakt: Pastor i.R. Stiehl, ☎ 9580667

mittwochs: 10.30 - 12.30 Uhr
donnerstags: 15.00 - 16.30 Uhr
samstags: 10.30 - 12.30 Uhr

Geplante Taufgottesdienste

Sa.	13.05.	15.00 Uhr	(Pn. Julius)
So.	11.06.	10.00 Uhr	(Pn. ten Thoren)
Sa.	17.06.	15.00 Uhr	(Pn. ten Thoren)
Sa.	08.07.	15.00 Uhr	(Pn. Julius)
So.	30.07.	10.00 Uhr	(Pn. Julius)
So.	13.08.	10.00 Uhr	(Pn. Julius)
So.	03.09.	**Tauffest an der Bifurkation in Melle-Gesmold** vormittags	(Pn. ten Thoren, Pn. Julius, P. Julius)
Sa.	07.10.	15.00 Uhr	(Pn. ten Thoren)

Regionale Adressen

Christl. Klinikum Melle ☎ 104-0

Diakonie-Sozialstation ☎ 41331
Joh.-Uttinger-Str. 3a

Diakonie in Stadt und Landkreis Osnabrück (DIOS)
Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-50
info@diakonie-os.de

Kirchenkreissozialarbeit / Ansprechpartnerin für ältere und hilfsbedürftige Menschen
Stefanie Tigler ☎ 9400-64

Ambulante Hilfe für Wohnungslose
Engelgarten 35 ☎ 9427-30

Integratives Beratungszentrum
Lebensberatung-, Erziehungsberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-80
ib@diakonie-os.de 🖷 9400-88

Suchtberatungsstelle
Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-900
info@suchtberatungsstelle.de 🖷 9400-909

Kirchenamt Osnabrück-Stadt u. Land
Meller Landstr. 55, 49086 Osnabrück
☎ (0541) 94049-100
🖷 (0541) 94049-199

Kirchenkreisjugenddienst:
Diakon Henning Enge ☎ 9213144
henning.enge@evlka.de
Kirchenkreisjugenddienst
kkjd.muette@evlka.de
www.jugend-muette.de

Krankenhausseelsorge: ☎ 104-5001

Superintendentur
Krameramtsstr. 10 ☎ 1601
🖷 49899
Superintendent Meyer-ten Thoren
Frau Stöppelmann (Sekretärin)
sup.melle-georgsmarienhuette@evlka.de
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. von 8.30 - 13.00 Uhr Di. von 12 - 17 Uhr

Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111

Hospiz-Initiative Melle e.V.
☎ 0177-4131959

GEMEINSAM wurde erstellt
mit der freundlichen Unterstützung der folgenden Firmen:
Bestattungshaus Bergstermann-Schweer, Busch Fassaden & Raumgestaltungs GmbH – Firma Knabe – Gärtnermeister André Buletta – Ing.-Büro Tiemeier – Heitz Bestattungen – Blumen und Bestattungen Kallenbach – Mobiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle – Werner Oldemeyer – Schutte & Hünerberg – Der Grüne Garten, Herbst GmbH

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie dazu bitte Ihren Widerspruch Ihrem Gemeindebüro mit.
Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie auch dies bitte Ihrem Gemeindebüro mit.

Impressum:
Herausgeber: Kirchenvorstände von Marien-Oldendorf, Paulus und St. Petri
Redaktion: Oldendorf: R. Halbrügge, R. Wolf
Paulus: B. Julius, H.-J. Frye, L. Schülke
St. Petri: U. Bösemann, L. Julius, S. ten Thoren
Adresse für Artikel im regionalen Teil: Eckhard Eilers, eckhard@eilers-badessen.de
Gestaltung: Eckhard Eilers, Bad Essen
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen
Auflage: 7.800 Stück
Redaktionsschluss: **für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2023**

WEGE DES FRIEDENS

OEKT 2023

ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG

IN STADT UND REGION OSNABRÜCK

FREITAG BIS SONNTAG

16. - 18. JUNI

Programm
und laufend neue Informationen HIER

WWW.OEKT-OS-2023.DE

Wege des Friedens

2023 JUBILÄUM 375 WESTFÄLISCHER FRIEDEN

50 Jahre Südafrika-Partnerschaft

Was, 50 Jahre?! Ja, es ist fast unglaublich, aber unsere Kirchengemeinden verbindet eine lange Zeit mit Gemeinden in Südafrika. Aus anfänglich kleinen Projekten ist in all den Jahren eine beständige Partnerschaft mit tiefem gegenseitigen Vertrauen und Respekt entstanden. Sie ist geprägt durch Unterstützung unserer Partnergemeinden bei sozialen Projekten, z.B. über den Bildungsfonds, oder auch in besonderen Notlagen. Einen hohen Stellenwert haben die wechselseitigen Besuche: Partnerschaft lebt von der persönlichen Begegnung! Das 50-jährige Jubiläum und der 375. Jahrestag des Westfälischen Friedens in Osnabrück sind ein guter Grund, gemeinsam zu feiern, Rückblick zu halten und zu überlegen, wie wir die Zusammenarbeit künftig gestalten wollen.

Begleitet von den Segenswünschen des Superintendenten Rev SP Goge (Foto), der leider jetzt nicht nach Melle kommen kann, treffen am 13. Juni 2023 folgende Delegationsmitglieder bei uns ein:

Aus Pietermaritzburg-Süd und Martin-Luther Memorial (Partnergemeinden St. Petri Melle) kommen:

(oben von links)
Pastor Thabani Duma
Mr. Mlungisi Nzimande
Ms. Simangele Shelembe
(links)
Ms. Simangele Hlongwane

Aus Mpumalanga (Partnergemeinde St. Marien Oldendorf) kommen:

(von links): Ms. Thando Mchunu,
Ms. Jenet Mkhize, Mr. Madoda Ngema

Aus Kwa Mashu (Partnergemeinde Melle-Paulus) kommt Mr. Steven Chonco. Mr. Chonco reist bereits am 5. Juni an, da er auch Delegationsmitglied der Süd-Ost Diözese ist, die mit der Kirchenkreisdelegation nach Osnabrück kommt.

Die Teilnahme am **regionalen ökumenischen Kirchentag vom 16. bis 18. Juni** in Osnabrück, bei dem auch der leitende

Bischof der Ev.-luth. Kirche im Südlichen Afrika (ELSCA) und Bischof der Süd-Ost-Diözese der ELCSA sowie früher Superintendent des Kirchenkreises Umngeni, Nkosinathi Myaka (Foto) sprechen wird, und der **Partnerschaftsgottesdienst am 25. Juni um 17.00 Uhr** in der St.-Petri-Kirche Melle sind schon jetzt fest geplant.

Über weitere Treffen informieren wir zeitnah.

Text: Reinhard Wolf
Fotos: Dean Rev SP Goge (9)
Eckhard Eilers (1)